

Coaching wird fortgeführt

ILLNAU-EFFRETIKON Nach einer zweijährigen Versuchsphase hat der Stadtrat Illnau-Effretikon entschieden, das sogenannte Transfer-Coaching-Programm für Langzeitarbeitslose unbefristet weiterzuführen. Dafür bewilligte er einen wiederkehrenden Kredit von 50 000 Franken, wie es in einer Mitteilung heisst. Mit diesem Beitrag können bis zu 18 Personen jährlich vom Coaching profitieren.

Seit Februar 2014 bietet die Stadt das Transfer-Coaching zusammen mit dem RAV Fehraltorf und mit Steco Studer Effretikon an. Es stellt die intensive Betreuung der genannten Personengruppe sicher und verfolgt das Ziel, über Stellenvermittlungen den Gang zur Sozialhilfe zu verhindern oder die Bezugsdauer von Sozialhilfe zu verkürzen. Die Vermittlungsquote des Transfer-Coachings in den ersten zwei Betriebsjahren liegt bei 65 Prozent. Dadurch konnten erhebliche Einsparungen bei der Sozialhilfe erzielt werden. Diese übertreffen bei Weitem die jährlichen Kosten von 50 000 Franken für die Beratungsdienstleistungen. *zo*